

Baustelleneinrichtung - Zusammenwirken von Baustellenlogistik und Koordination"

Andreas Goetz
Berater für Baulegistik

Bundeskoordinatorentag 2017

Agenda

- Aufgabenstellung Bauleistik
- Was ist und kann Bauleistik
- Zusammenwirken der beiden Aufgaben
- Praktische Kooperation auf der Baustelle

Aufgabenstellung für die Baulegistik

Inhalte

Relevanz für die Koordination

- Berücksichtigung der Interessen ausführender Firmen schon in der Planungsphase ✓
- Nutzung der Freiheitsgrade in der Logistikplanung für höchste Produktivität in der Bauausführung ✓
- Unabhängigkeit in der Vergabestruktur ✓
- Schaffung von Transparenz auf der Baustelle zur Unterstützung der Steuerung ✓
- Schaffung von Legalität und industriellen Arbeitsbedingungen ✓
- Optimierung des Einsatzes der Baustelleneinrichtung ✓
- Einsatz effizienter Verfahren in der Versorgungs- und Entsorgungslogistik ✓
- Reduzierung der Konflikte zwischen den ausführenden Firmen durch Querschnittsfunktion ✓
- Einheitliches Regelwerk für den Bauablauf ✓

Baulegistik ist ein System

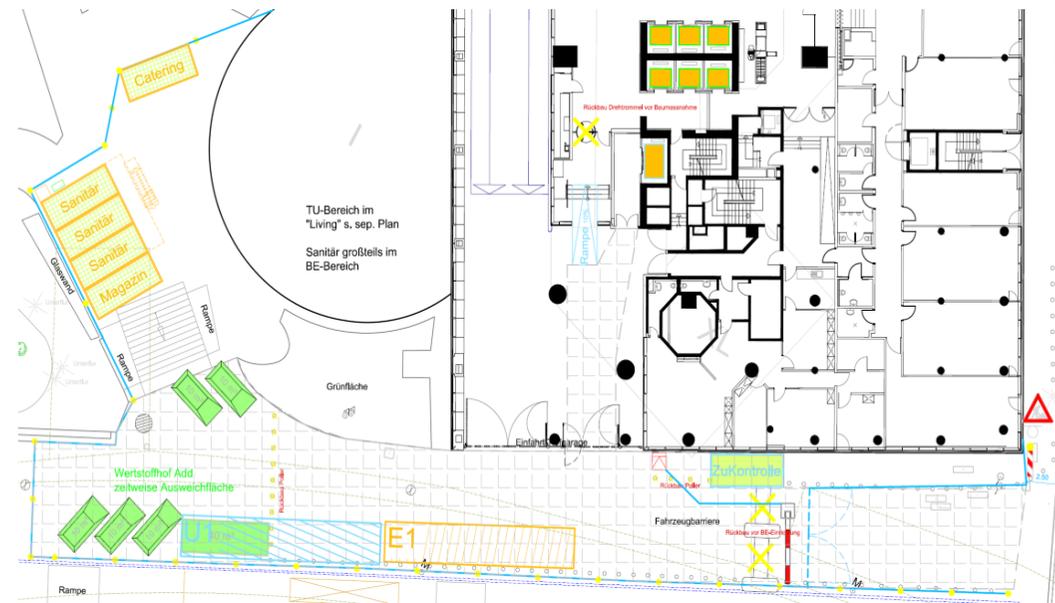
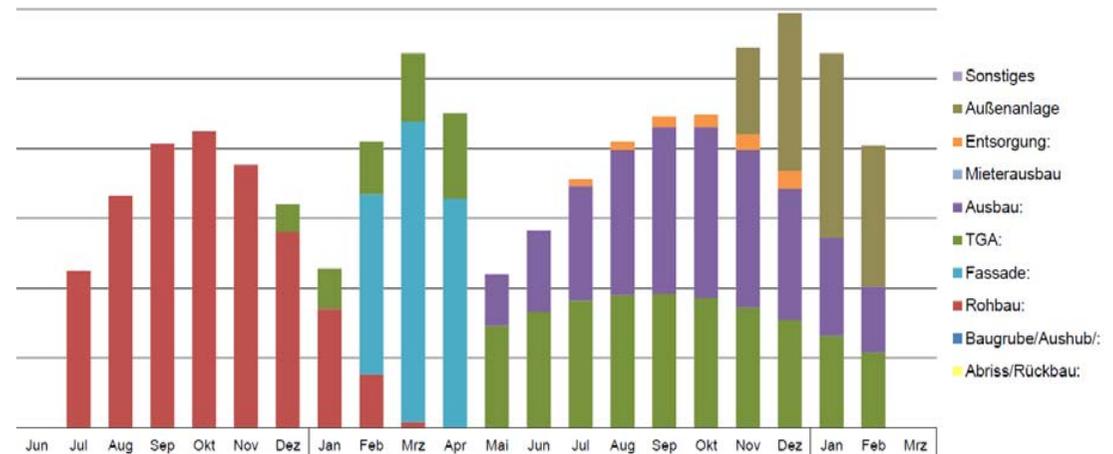
Zentrale Steuerung logistischer Disziplinen



Planung schützt vor Überraschung

Frühzeitige Planung ist die beste Voraussetzung für den reibungslosen und risikoarmen Bauablauf.

- Berechnen des Bedarfs
 - Lieferverkehr und Logistikflächen
 - Vertikaltransporte (Kran, Aufzüge)
 - Unterkünfte und Büros
 - Entsorgungsaufwand
- Layout- und Ablaufplanung
- Bedarfsplanung für Baustelleneinrichtung
- Bauphasenplanung in Logistikplänen
- Erstellung von Logistikbedingungen in einem Handbuch
- Kommunikation nach innen und außen



Baustelle ist Betriebsgelände mit Transparenz über Beteiligte

- Dokumentation aller Firmen mit ihren Beschäftigten
- Personalangaben mit Krankenversicherung, Ersthelferausbildung und betrieblichen Kontaktdaten
- Jeder Mitarbeiter hat Baustellenausweis
- Transparenz der Beschäftigungszeiten



Nr.	Firma	Anzahl Mitarbeiter
01.	Siemens AG/SRE SH	Summe: 236
	10159 Sperr, Florian	
01.012.	ThyssenKrupp Aufzüge, Neuanic	2
	01.012. ThyssenKrupp Aufzüge, Neuanlagen Region	2
	11520 Rohrmoser, Günter Josef	
	11562 Zerfovski, Henry	
01.015.	Züblin	50
	01.015. Züblin	10
	10342 Pötschke, Michael Andreas	
	10379 Horváth, Gerhard	
	10381 Coucouvis, Athanasios	
	10402 Münzer, Gerhard Franz	
	10578 Hansch, Ulf	
	10739 Haggemiller, Thomas	
	10740 Calabro, Mario	
	11126 Weimar, Steffen	
	11138 Neuen, Christian	
	11461 Rönnebeck, Steffen	
	01.015.01. ZUCOTEC	18
	10523 Duarte Dos Santos, Joao	
	10524 Da Silva, Augusto	
	10591 Duarte, Jose	
	10657 Cerqueira, Jose	
	10666 Moreira, Rui Paulo	
	10668 Estriga Lavrador, Miguel	
	10676 Oliveira, Serafim	
	10680 Teixeira, Fernando	

Musterbaustelle Mahlov 

BSA Nr.: **11641**

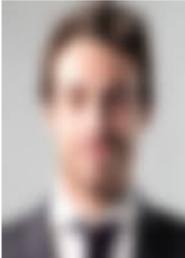
Name: **Albu**

Vorname: **Catalin-Valentin**

Firmen Nr. **01.003.33.04.**

Gewerk: **Wärmedämm-Verbundsysteme**

Firma: **Albu Catalin-Valentin**




Koordination der Versorgung schafft Produktivität

Gewerke spezifische Anforderungen der Versorgung werden in der operativen Logistik umgesetzt. Eine Internetplattform mit einem Avisierungstool ist Grundlage der Ressourcenverteilung und Steuerung.

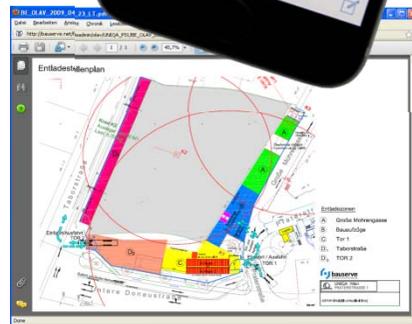
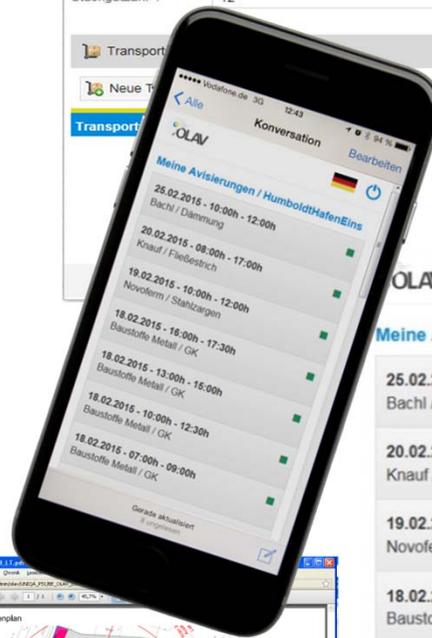
- Management knapper logistischer Ressourcen
- Gleichmäßige Ausnutzung von Kapazitäten der BE
- Ausgleich logistischer Interessen zwischen Gewerken
- Steuerung aller Transporte auf die Baustelle und bis in die Etagen
- Transportunterstützung mit geeignetem Gerät
- Kapazitätssteigerung bei Umschlag- und Lagerflächen
- Management der Flächen mit System



transparente Koordination der Logistik durch OLAV

Steuerung der Transporte über Avisierung oder GPS. Gleichmäßige Kapazitätsauslastung entlastet die BE.

- Koordination aller Transporte über slots
- Anmeldung von Entladeunterstützung mit Kran oder Stapler
- Auf Anforderung Verbringung in die Etage. Trennung von Ausführung und Transport
- Transparenz aller Transportvorgänge



Aus Individual- werden Standardlösungen

Kritische Erfolgsfaktoren:

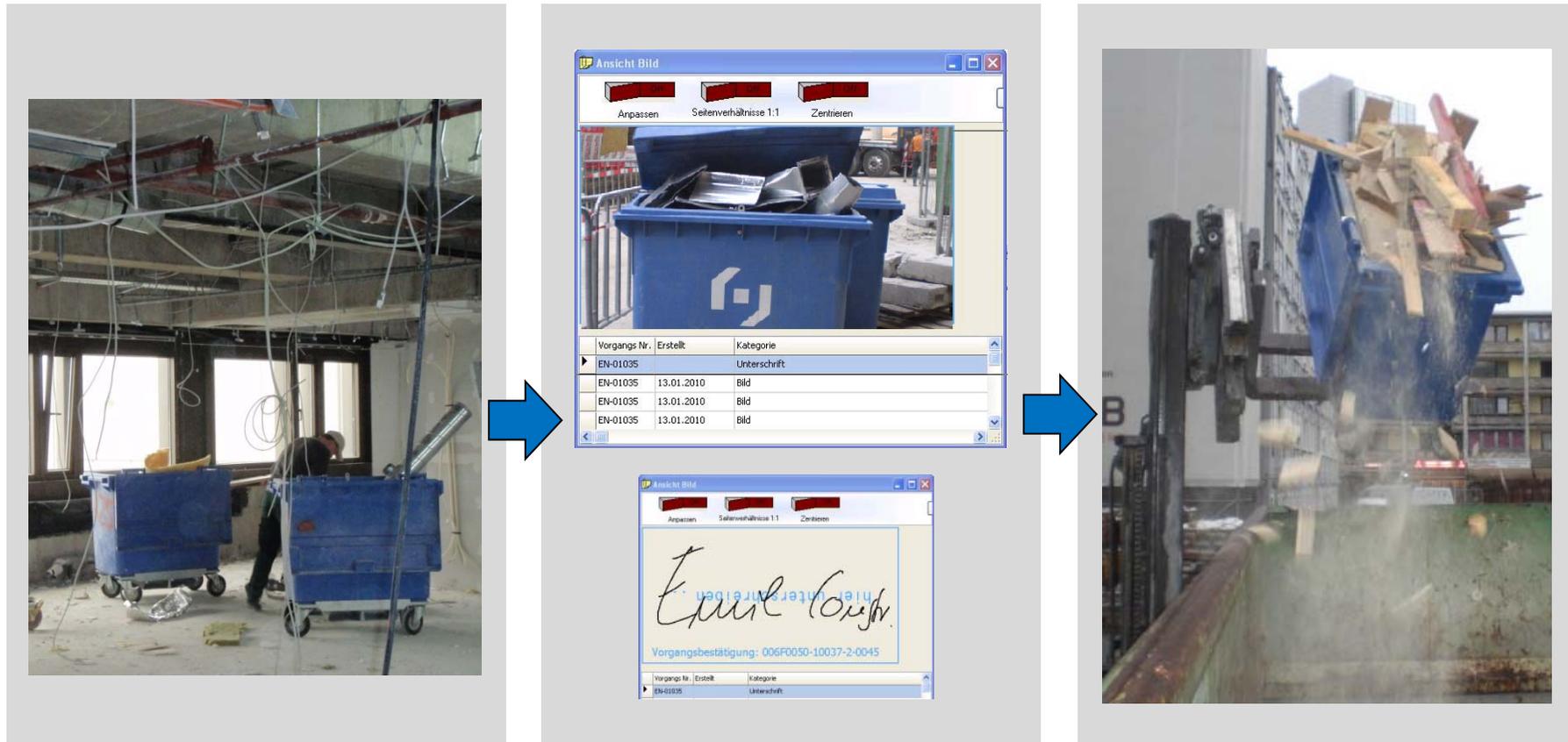
- Planung und Ausführung Baulogistik in einer Hand
- Logistische Engpässe wie Flächen und Transportkapazitäten in einer Hand
- Übergabe allen Materials aus Entkernung und Bau am Arbeitsplatz in der Etage
- Neutralität des Baulogistikers gegenüber allen Ausführenden
- Baustelleneinrichtung und Transportmittel als Facilities für alle Unternehmer
- Höchste Produktivität in Entladung und Materialtransport
- Effiziente IT-Systeme zur Überwachung und Steuerung

Andreas Goetz



Effizienz in der Entsorgung unterstützt die „saubere Baustelle“

Weniger Behinderung in den Geschossen und weniger Brandlasten



Permanente Überwachung und Verfolgung von Störungen

MaengelTypErfassen ok

Mangel auswählen

1. Materialreste

2. Abfall / Behälter [X]

3. Verschmutzung

4. Zurück 5. Weiter



MaengelGestoerterBer ok

Gestörter Bereich

1. Arbeitsbereich [X]

2. Fluchtweg

3. Foto (3554)

4. Zurück 5. OK

MaengelOrt ok

Ort spezifizieren

Vorauswahl:

Bauteil: TOR 1
Bauabschnitt: Bauabschnitt 1
Geschoss: 4. OG

1. Achse 1 II

2. Achse 2 D

Bitte Raum wählen (optional)

3. Raum Büro

4. Zurück 5. Bemerkung 6. OK

Der Koordinationsbericht der Bauleistungslogistik

Elektronische Dokumentation reduziert administrative Arbeiten und erhöht die Transparenz

Abrechnung - [Mängelmanagement]

Stammdaten Abrechnung Leistungsnachweise Personalplanung Einstellungen

Mängelbericht

Mangel erstellen Mangel abstellen als Offen markieren Ersatzvornahme einleiten Ersatzvornahme eintragen Ersatzvornahme löschen Löschen Drucken

Aufnahme Ersatzvornahme

Filter

Firma: Datum von: 09.12.2009 Datum bis: 09.12.2010

Mangel: gestörter Bereich: Zeuge:

Bauteil: Bauabschnitt: Geschoss: Achse I: Achse II: Raum:

Filter zurück setzen Anwenden

Mängel Nr.	Datum	Verantwortliche Firma	Gewerk	Mangel	Bereich	Bauteil	Bauabschnitt	Geschoss	Achse 1	Achse 2	Raum
MB-00055	08.12.2010	HMS-Metallbau	Stahlbau	Materialreste	Arbeitsbereich	TOR 1	Bauabschnitt 1	3. OG	I	B	Küch
MB-00054	07.12.2010	YIT Germany	Stahlbau	Materialreste	Arbeitsbereich	TOR 1	Bauabschnitt 1	3. OG	II	B	Flur
MB-00053	07.12.2010	YIT Germany	Stahlbau	Abfall / Behälter	Arbeitsbereich	TOR 1	Bauabschnitt 1	3. OG	I	B	Küch
MB-00051	02.12.2010	Klebl GmbH	Rohbau	Materialreste	Fluchtweg	NUP TG	Bauabschnitt 1	3. OG	II	B	WC
MB-00049	02.12.2010	bauserve	Logistik	Abfall / Behälter		Tor 4	Bauabschnitt 2	Erdgeschoss	IV	E	
MB-00048	02.12.2010	bauserve	Logistik	Verschmutzung		Tor 4			III	C	WC
MB-00047	02.12.2010	bauserve	Logistik	Verschmutzung				6. OG			Flur
MB-00046	02.12.2010	bauserve	Logistik	Materialreste		TOR 1	Bauabschnitt 1	Keller	I	B	Küch
MB-00045	02.12.2010	bauserve	Logistik	Abfall / Behälter		TOR 4			IV	D	
MB-00044	02.12.2010	bauserve	Logistik	Abfall / Behälter		NUP TG	Bauabschnitt 2	Keller	III	D	
MB-00043	22.11.2010	Preuss	Bauleitung	Abfall / Behälter		NUP TG			I		Küch
MB-00042	02.12.2010	Karner	Bauherr	Verschmutzung			Bauabschnitt 2		IV	E	
MB-00041	02.12.2010	Preuss	Bauleitung	Verschmutzung		Tor 4	Bauabschnitt 1	3. OG	IV	E	Flur
MB-00040	22.11.2010	Insel	Putz- u. Stuckarbeiten	Abfall / Behälter		TOR 1			I		Küche
MB-00039	17.11.2010	nachtrag	Bauherr	Materialreste		NUP TG	Bauabschnitt 1	3. OG	IV	D	Flur
MB-00038	22.11.2010	Preuss	Mauerarbeiten	Materialreste		NUP TG	Bauabschnitt 2	Keller	III	E	WC
MB-00037	22.11.2010	Preuss	Bauleitung	Materialreste		TOR 4		4. OG	III	E	WC
MB-00036	17.11.2010	mfi München	Bauherr	Abfall / Behälter		NUP TG	Bauabschnitt 2	Erdgeschoss	II		Büro
MB-00035	22.11.2010	Preuss	Putz- u. Stuckarbeiten	Abfall / Behälter				4. OG	II	D	Küche
MB-00034	17.11.2010	mfi	Bauherr	Abfall / Behälter		Tor 4	Bauabschnitt 2	Erdgeschoss	III	C	

Mangelanzeige MB-00055

Bauvorhaben: Goldsteinstraße
 Projektadresse:
 Straße:
 Stadt:
 Telefonnummer:



bauserve GmbH
 Goldsteinstraße 114
 60528 Frankfurt

verantwortliche Firma: 01.002.HMS-Metallbau GmbH
 per Fax: 09822.6715
 Gewerk: Stahlbau

Aufnahmedatum: 08.12.2010
 Uhrzeit: 07:00:00

Entsorgungsaufsicht:

Ausführende Firma:

Unsere Entsorgungsaufsicht hat bei einer Gebäudebelegung folgende Mängel festgestellt:

Mangel-Nr.	Bereich im Gebäude:	Art des Mangels	Gestörter Bereich
MB-00055	Achsen: I - B Bauabschnitt: Bauabschnitt 1 Bauteil: TOR 1 Geschoss: 3. OG Raum: Küche	Materialreste	Arbeitsbereich

Die Fotos können bei der Entsorgungsaufsicht im Bürocontainer eingesehen werden. Der Mangel ist abzustellen und die Mängelfreiheit der Firma bauserve schriftlich bis zum **08.12.2010 10:00 Uhr** anzuzeigen. Andernfalls wird die Firma bauserve, wie vertraglich mit dem GU vereinbart, ohne weitere Nachfrist die Arbeiten **zu Ihren Lasten** durchzuführen.

Baureinigung - Reinigungspflicht (gem. VOB/B § 4 Nr. 3 bzw. VOB/C Nr. 4)
 Es besteht für alle am Bau beteiligten Unternehmen eine permanente Reinigungspflicht. Dies bedeutet, dass entstehender Abfall direkt in die Etagenbehälter zu füllen und spätestens am Ende des Arbeitstages der Arbeitsbesenrein zu hinterlassen ist.
 Auf Verlangen der Entsorgungsaufsicht vor Ort hat der jeweilige Arbeiter des Unternehmens seine geplante Abfallbeseitigung nachzuweisen. Der Abfall ist vom Arbeiter möglichst direkt nach der Entstehung in die von ihm übernommenen Behälter zu füllen. Das Unternehmen trägt die Verantwortung für den in seinem Arbeitsbereich gefundenen Abfall bzw. Verunreinigungen. Es ist daher unerlässlich von anderen Unternehmen zu verlangen, da der Arbeitsbereich ebenso zu hinterlassen, Kommen diese der Pflicht nicht nach, ist es angeraten, unverzüglich die zuständige Entsorgungsaufsicht zu informieren.
 Die Reinigungspflicht erstreckt sich auch auf Hohlräume. Die Entsorgungsaufsicht kann in diesem Zusammenhang jederzeit verlangen, vor dem Verschluss die Hohlräume kontrollieren zu lassen. Die Kosten der Reinigung gehen jeweils zu Lasten dessen, der als letzter den Hohlraum geöffnet oder geschlossen hat bzw. hier als letzter tätig war.
 Abfall und Verpackungen aus den Etagen sowie Abfall von Arbeiten im Treppenhaus dürfen wie überall, auch dort nicht abgestellt werden.

03.12.2010 04:03
 02.12.2010 15:00
 23.11.2010 05:16
 17.11.2010 10:35
 22.11.2010 23:09
 22.11.2010 10:10
 17.11.2010 10:39
 22.11.2010 10:11
 17.11.2010 23:39

Berlin, 09.11.2017

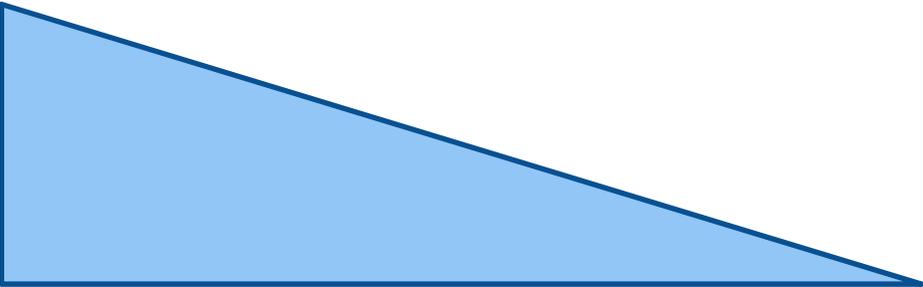
Stärken und Schwächen in der Koordination

Stärken

Kompetenz im Arbeitsschutz

Rückhalt in der Aufgabe

Sicherheitskoordination



Schwächen

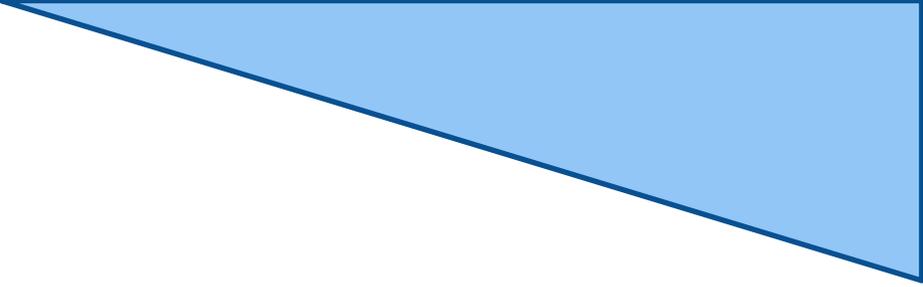
Operative Steuerung

Baustellenpräsenz

Bauleitung

Kompetenz im Arbeitsschutz

Rückhalt in der Aufgabe



Operative Steuerung

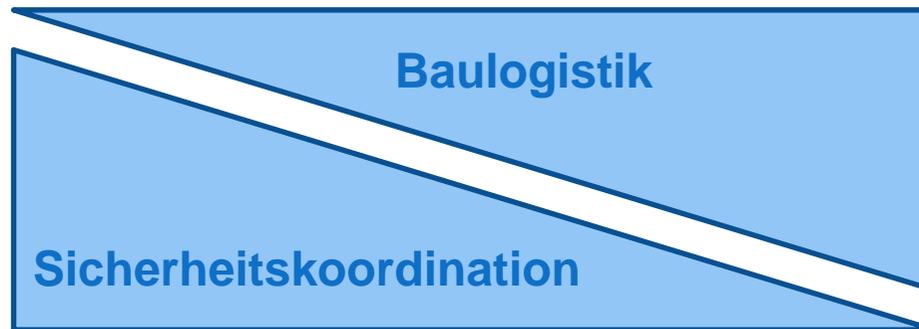
Baustellenpräsenz

Bessere Koordination durch Kooperation im Arbeitsschutz

Aufgabenstellung auf allen Baustellen mit gemeinsamer Beauftragung

Kompetenz im Arbeitsschutz

Rückhalt in der Aufgabe



Operative Steuerung

Baustellenpräsenz

Baulogistik führt in kurzen Abständen Sicherheitsbegehungen durch



- Mängel werden laufend dokumentiert
- Schnelle Verteilung der Meldung auch über Projektplattform
- Abstellung von sicherheitsrelevanten Mängeln
- Zuordnung von Mängeln durch Baustellenausweis erleichtert



Fazit:

**Gemeinsam können Koordinatoren
und Bauleitung
noch mehr für den Arbeitsschutz tun!**

Vielen Dank!